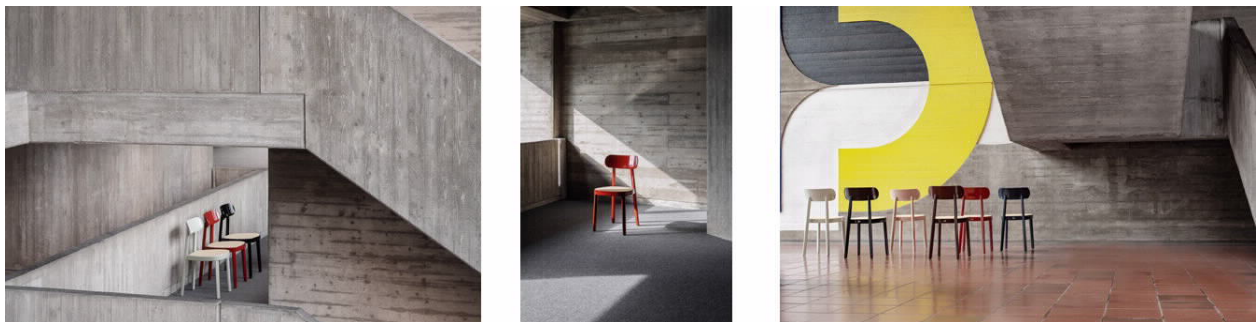


Pressemitteilung
Frankenberg, im September 2019

Stuhl 118 High-Gloss in Offenbacher Rathaus neu inszeniert **Design: Sebastian Herkner, 2018/2019**

Heimspiel für das elegante Stuhl-Programm 118: Der von Sebastian Herkner für Thonet entworfene 118, auch Offenbacher Stuhl genannt, glänzt – im wahrsten Sinne des Wortes – im Heimatort des Designers. Das frisch sanierte Rathaus im Zentrum Offenbachs wurde Schauplatz für ein Fotoshooting der besonderen Art. Ein spannender Kontrast zwischen der außergewöhnlichen Betonverarbeitung im Inneren des denkmalgeschützten Gebäudes und den neuen farbintensiven High-Gloss-Varianten des Stuhls 118 charakterisieren die entstandenen Bilder.



Sebastian Herkner greift mit seinem 2018 erstmals lancierten Stuhlprogramm 118 auf das vielseitige Erbe des Unternehmens Thonet zurück. Mit dem einfachen, aber raffinierten Entwurf schlägt er eine Brücke zwischen Tradition und Gegenwart. Basierend auf dem von Michael Thonet bereits Mitte des 19. Jahrhunderts entwickelten Prinzip, einen Stuhl auf möglichst wenige Bestandteile zu reduzieren, ergänzt Herkner diese Idee um raffinierte Details. 2019 erhielt der 118 zudem sechs neue Finishes: Tiefes Schwarz, Dunkelblau, sattes Dunkelrot, zeitgenössisches Altrosa und Mint sowie Braun-Violett sind die ausdrucksstarken Hochglanzfarben, die bei Lichteinfall einzigartige Reflexe hervorbringen und dem Möbel eine luxuriöse Optik verleihen. Im High-Gloss-Look wird der 118 zu einem Hingucker in jedem Raum. „Der Lack verkörpert Geschichte, Kultur und Stil, er verleiht dem Objekt Tiefe“, so Sebastian Herkner.

Beton trifft auf Holz, Service trifft auf Komfort

Der 1961 aus einem Architektenwettbewerb hervorgegangene Rathausbau in Offenbach sollte eine Antwort auf die steigende Nachfrage nach mehr Bürger-Service sein. Der Gewinnerentwurf der Architektengemeinschaft Maier, Graf, Speidel und Schanty sah ein in zwei Baukörper gegliedertes Gebäude vor. Zentral in Offenbach gelegen, verfügt das 72 Meter hohe, in Dreiecksform gehaltene Hochhaus zusammen mit einem rechteckigen Flachbau („Breitfuß“ genannt) seit dem über 12.000 Quadratmeter Nutzfläche. Im Zuge der Sanierung wurde der ursprünglich durch Holzwände verdeckte Beton zum Vorschein gebracht: Die ungewöhnliche Verarbeitung, die die Strukturen verwendeter Schalbretter sichtbar macht, verleiht dem Baukörper eine besondere Wirkung.

Das von Thonet initiierte Fotoshooting mit dem renommierten Architektur- und Designfotografen Ingmar Kurth unterstreicht die vielseitigen Gebrauchszwecke des klassischen Holzstuhls vor allem für den

öffentlichen Raum. Die Fotos transportieren auf beeindruckende Weise den spannenden Kontrast zwischen dem matten Beton der Wände und dem glänzenden Lack des 118 High-Gloss. Das Ergebnis des von Herkner begleiteten Shooting besticht durch ein einzigartiges Zusammenspiel von Raum, Form, Farbe und Licht.

Thonet Pressekontakt

neumann communication
Claudia Neumann, Anne Polch-Jahn, Hannah Knospe
und Ina Ehrlich
Eigelstein 103-113
50668 Köln
Deutschland
Tel. +49 (0) 221 – 91 39 49 0
Fax +49 (0) 221 – 91 39 49 19
E-Mail thonet@neumann-communication.de

Thonet GmbH
Susanne Korn

Michael-Thonet-Straße 1
35066 Frankenberg
Deutschland
Tel. +49 (0) 6451 – 508 160
Fax +49 (0) 6451 – 508 168
E-Mail susanne.korn@thonet.de

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bei Veröffentlichung ein Belegexemplar zukommen lassen könnten.